Protokoll:	Protokoll: Betriebsausschuss Stadt- entwässerung des Gemein- derats der Landeshauptstadt Stuttgart		Niederschrift Nr. TOP:	17 4
Verhandlung		Drucksache:	439/2017	
			GZ:	Т
Sitzungstermin:		11.07.2017		
Sitzungsart:		öffentlich		
Vorsitz:		BM Thürnau		
Berichterstattung:		-		
Protokollführung:		Frau Kappallo / pö		
Betreff:		Kanalerneuerung in den Hochwiesen/Wiesert in Stuttgart-Stammheim - Baubeschluss mit Vergabeermächtigung		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 26.06.2017, GRDrs 439/2017, mit folgendem

Beschlussantrag:

- Der Kanalerneuerung in den Hochwiesen und im Wiesert auf einer Gesamtlänge von 368 m nach den Plänen des Ingenieurbüros Weber-Ingenieure vom 04.04.2017 und dem Kostenanschlag des Tiefbauamts vom 20.06.2017 mit einem Aufwand von 800.000 EUR (brutto) wird zugestimmt.
- 2. Der Bedarf von 800.00 EUR wird sich wie folgt verteilen:

2016 2017 2018 50.000 EUR 500.000 EUR

0.000 EUR 250.000 EUR 500.000 EUR

Der Bedarf 2017 von 250.000 EUR in 2017 wird durch Wenigerausgaben beim Projekt S15-5922.01.000 Reichenbachstraße/Veielbrunnenweg gedeckt.

Der Bedarf von 500.000 EUR im Jahr 2018 wird im Wirtschaftsplan 2018/2019 in dieser Höhe berücksichtigt.

3. Die Verwaltung wird ermächtigt, innerhalb des vorgegebenen Kostenrahmens von 800.000 EUR für die Kanalerneuerung der Mischwasserkanäle, sämtliche erforderlichen Planungs- und Bauleistungen ohne erneute Beschlussfassung der Gremien zu beauftragen.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

StR <u>Dr. Schertlen</u> (STd) erkundigt sich, ob die Maßnahme der Kanalerneuerung mit dem Neubaugebiet Langenäcker/Wiesert und dem Landschaftsgebiet Hummelgraben verknüpft werde. Die Maßnahme habe keinen direkten Einfluss auf das Neubaugebiet, unterrichtet Herr <u>Schäfer</u> (TiefbA). Die Kanäle müssten aus Gründen der hydraulischen Leistungsfähigkeit erneuert werden - losgelöst vom Neubaugebiet.

BM <u>Thürnau</u> stellt fest:

Der Betriebsausschuss Stadtentwässerung beschließt einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Kappallo / pö

Verteiler:

I. Referat T zur Weiterbehandlung Tiefbauamt/SES (6)

II. nachrichtlich an:

- 1. Herrn Oberbürgermeister
- BezA Zuffenhausen
- 3. Rechnungsprüfungsamt
- 4. Stadtkämmerei (2)
- 5. L/OB-K
- 6. Hauptaktei
- III. 1. CDU-Fraktion
 - 2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
 - 3. SPD-Fraktion
 - 4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
 - 5. Fraktion Freie Wähler
 - 6. AfD-Fraktion
 - 7. Gruppierung FDP
 - 8. Die STAdTISTEN